

DE

***Fall Nr. COMP/M.3127 -
WIENERBERGER /
KORAMIC BUILDING
PRODUCTS / JV***

Nur der deutsche Text ist verfügbar und verbindlich.

**VERORDNUNG (EWG) Nr. 4064/89
ÜBER FUSIONSVERFAHREN**

Artikel 6, Absatz 1, b KEINE EINWÄNDE
Datum: 23/05/2003

*Auch in der CELEX-Datenbank verfügbar
Dokumentenummer 303M3127*



KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

Brüssel, den 23/05/2003

SG (2003) D/229902

FUSIONSKONTROLLVERFAHREN
ENTSCHEIDUNG NACH ARTIKEL 6
ABSATZ 1 BUCHSTABE B

VEREINFACHTES VERFAHREN

ÖFFENTLICHE VERSION

An die anmeldende Partei
über den gesetzlichen Vertreter

**Betr.: Fall Nr. COMP/M.3127 – Wienerberger/Koramic Building Products/JV
Anmeldung vom 16.04.2003 gemäß Artikel 4 der Verordnung (EWG)
Nr. 4064/89 des Rates (Fusionskontrollverordnung)
Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften C 104 vom
30.04.2003, Seite 11**

Sehr geehrte Damen und Herren,

1. Am 16.04.2003 ist die Anmeldung eines Zusammenschlußvorhabens gemäß Artikel 4 der Verordnung (EWG) Nr. 4064/89 des Rates¹ bei der Kommission eingegangen. Danach ist folgendes beabsichtigt: Die österreichische Wienerberger AG, die gemeinsam von der belgischen Koramic Building Products N.V. ("Koramic") und der zum Konzern der deutschen HypoVereinsbank gehörenden österreichischen Bank Bank Austria AG, kontrolliert wird, und Koramic beabsichtigen die Gründung eines Gemeinschaftsunternehmens, in das das Dachziegelgeschäft von Koramic ("Koramic Roofing Systems") eingebracht werden soll.
2. Die beteiligten Unternehmen sind in folgenden Geschäftsbereichen tätig:
 - Wienerberger: Baustoffe, insbesondere Ziegel; Dachziegel,

¹ ABl. L 395 vom 30.12.1989, S.1, berichtigte Fassung ABl. L 257 vom 21.9.1990, S. 13; zuletzt geändert durch Verordnung (EWG) Nr. 1310/97 (ABl. L 180 vom 9.7.1997, S. 1, Berichtigung in ABl. L 40 vom 13.02.1998, S. 17.)

- Koramic Building Products: Baustoffe, insbesondere Ziegel; Dachziegel,
 - Koramic Roofing Systems: Dachziegel,
 - HypoVereinsbank: Bankdienstleistungen.
3. Nach Prüfung der Anmeldung ist die Kommission zu dem Schluss gelangt, dass das Vorhaben in den Anwendungsbereich der Verordnung (EWG) Nr. 4064/89 des Rates und des Absatzes 4 c der Bekanntmachung der Kommission über ein vereinfachtes Verfahren für bestimmte Zusammenschlüsse gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 4064/89 des Rates² fällt.
 4. Aus den Gründen, die in der Mitteilung der Kommission über das Vereinfachte Verfahren dargelegt sind, hat die Kommission entschieden, den Zusammenschluß für vereinbar mit dem Gemeinsamen Markt und mit dem EWR-Abkommen zu erklären. Diese Entscheidung beruht auf Art. 6(1)(b) der Verordnung (EWG) Nr. 4064/89 des Rates.

Für die Kommission, unterzeichnet,
Mario MONTI
Mitglied der Kommission

² ABl. C 217 vom 29.7.2000, S. 32.